

NÖZSV

Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Seit dem 10. März ist vieles anders in Österreich, und damit auch in unserer Gemeinde. Die Maßnahmen gegen die Verbreitung des Coronavirus betreffen uns alle. Wir haben die wichtigsten Punkte für Sie noch einmal zusammengefasst (Grundlage ist der Erlass 2020-0.172.682 des Sozialministeriums vom 10.03.2020)

Verboten sind:

- Veranstaltungen im Freien mit mehr als 500 Menschen
- Veranstaltungen in geschlossenen Räumen mit mehr als 100 Menschen





Es geht dabei um die Gesamtzahl der Menschen, die dort zusammenkommen – bei Messen sind da z. B. auch die Aussteller, bei Festen das Personal mitzuzählen. Das gilt für Veranstaltungen in Betrieben, aber auch für Sehenswürdigkeiten, Museen, touristische Einrichtungen und auch für Veranstaltungen zu religiösen Zwecken.

Ausnahmen gelten für die öffentliche Verwaltung, Sicherheitsdienst, Feuerwehr, Rettung, Bundesheer.

Diese Regeln gelten jedenfalls bis zum 3. April, 12.00 Uhr Mittag.

Wir raten auch, dass Sie sich einen kleinen Vorrat anlegen – für den Fall, dass es zu Quarantänemaßnahmen kommen sollte.

Bitte überlegen Sie, was Sie an Lebensmitteln, Getränken, Hygienemitteln oder Medikamenten für 1 bis 2 Wochen in Ihrem Haushalt brauchen; schauen Sie nach, was Sie ohnehin zu Hause haben und kaufen Sie dann gezielt ein. Ungezielte Hamsterkäufe helfen niemandem.

Wir alle hoffen, dass wir gemeinsam mit diesen Maßnahmen die weitere Ausbreitung des Virus deutlich bremsen können.















Wer vermutet, vielleicht mit CoV infiziert zu sein, sollte keinesfalls zum Hausarzt oder ins Spital gehen. Wenn Sie sich Sorgen machen, dann rufen Sie 1450 an oder bei unserem Hausarzt Dr. Wolfgang Berthold, Tel.: 02713/8200.

Die Ordination Dr. Berthold ist, trotz anders lautender Gerüchte, selbstverständlich für Patienten zu den Ordinationszeiten geöffnet.

Montag: 7:30 - 11:00 Uhr Dienstag: 7:30 - 11:00 Uhr

16:30 - 18:30 Uhr

Mittwoch: 7:30 - 11:00 Uhr Freitag: 7:30 - 11:00 Uhr

16:30 - 18:30 Uhr

Es kann sein, dass einzelne Gebäude oder auch ganze Ortschaften unter Quarantäne gestellt werden müssen. Wenn Ihr Haus betroffen ist, dürfen Sie nicht einkaufen gehen. Wenn Ihre Gemeinde betroffen ist, kann es in den Geschäften rasch zu Engpässen kommen. Wir empfehlen daher, einen geeigneten **VORRAT** anzulegen.

Es besteht kein Grund für Hamsterkäufe oder Panik - die Strom- und Wasserversorgung funktionieren bei Quarantäne weiter.

1-2 Wochen - so lange sollten Sie ohne Einkaufen durchkommen können. Wir empfehlen folgendes auf Vorrat haben zu haben (Menge je nach Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt):

Lebensmittel:

- Konserven
- Tiefkühlprodukte
- Aufbackware
- Milchprodukte
- ggf. Säfte zum Verdünnen, Getränke
- ggf. Kinder oder Babynahrung
- ggf. Tiernahrung

Körperpflege und Hygiene:

- Zahnpasta
- Seife/Duschgel/Shampoo
- Toilettenpapier
- Damenhygiene
- Waschmittel

Gesundheit:

- Medikamente, die Sie verschrieben bekommen haben
- · Pflaster, Verbandsmaterial
- Fieberthermometer





Im Bedarfsfall ist eine Hauszustellung durch unseren örtlichen Nahversorger Fa. ADEG Fidler-Högl nach telefonischer Bestellung möglich.

Tel.: 02713/8242,

Montag - Freitag: 6:30 - 18:00 Uhr, Samstag 6:30 - 12:00 Uhr

Weitere Informationen: www.noezsv.at

Keine Hamsterkäufe!

Kaufen sie gezielt das ein, was sie für 1 - 2 Wochen wirklich brauchen.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.Ł(+43)2272/61820, Fax.Ł(+43)2272/61820-13
E-Mailtnoezsv@noezsv.at WebŁwww.noezsv.at

WWW.NOEZSV.at